

Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 162/2012

Erfurt, 21. Juni 2012

Kommunale Steuereinnahmen stiegen im ersten Quartal 2012 um 2 Prozent

Die Steuereinnahmen der Thüringer Städte und Gemeinden stiegen im ersten Quartal 2012 auf 198 Millionen Euro. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 4 Millionen Euro bzw. 2 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Damit wurde das Niveau der Einnahmen aus dem Jahr 2008 nach zum Teil drastischen Rückgängen in den Zwischenjahren überschritten.

Die Mehreinnahmen sind vorrangig auf gestiegene Grund- und Gewerbesteuererinnahmen zurückzuführen. Bei dem Anstieg spielten auch die im laufenden Jahr 2011 durch die Gemeinden erhöhten Hebesätze für die einzelnen Realsteuerarten eine Rolle.

Weitere Auskünfte erteilt:

Gudrun Schnetter

Telefon: 03681 354-260

E-Mail: gudrun.schnetter@statistik.thueringen.de

Steuern und steuerähnliche Einnahmen in 1 000 Euro

| Steuerart | I. Quartal | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
| Insgesamt | 195 872 | 186 428 | 149 222 | 194 461 | 198 362 |
| darunter | | | | | |
| Grundsteuern | 41 329 | 41 833 | 42 414 | 44 367 | 49 557 |
| Gewerbesteuern (netto) | 134 831 | 136 394 | 95 389 | 133 392 | 135 781 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 15 863 | 4 068 | 7 653 | 12 840 | 8 879 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 1 496 | 1 489 | 1 243 | 936 | 322 |

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -